



BURG WILDENSTEIN (HORGEN)

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Baden-Württemberg](#) | [Landkreis Rottweil](#) | [Zimmern ob Rottweil](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Ruine aus dem 13. Jahrhundert

Informationen für Besucher

GPS

Geografische Lage (GPS)

WGS84: [48°08'07.4"N 8°34'49.5"E](#)
Höhe: 625 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

Gemeinde Zimmern ob Rottweil 78658 Zimmern ob Rottweil



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

Ruine ist offiziell nicht begehbar



Anfahrt mit dem PKW

Von der A 81 Stuttgart-Singen die Ausfahrt Rottweil (34) abfahren. Die B 14 Richtung Rottweil fahren, die Ausfahrt „Rottweil (Mitte)/Zimmern o. R.“ von der Bundesstraße abfahren und Richtung Stadtmitte fahren an der ersten Ampel rechts abbiegen und an der zweiten Ampel wieder rechts abbiegen (Richtung Hausen); bis zum Rottweiler Ortsteil Hausen fahren; im Ort Richtung Hofgut Oberrotenstein fahren; kurz nach dem Hofgut befindet sich über dem Eschachtal ein Pkw-Parkplatz; von hier aus halbstündiger Fußweg zur Ruine auf dem Jakobus-Wanderweg.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

frei zugänglich

Eintrittspreise



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen
ohne Beschränkung



Gastronomie auf der Burg
keine



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine

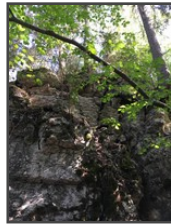


Zusatzinformation für Familien mit Kindern
k.A.



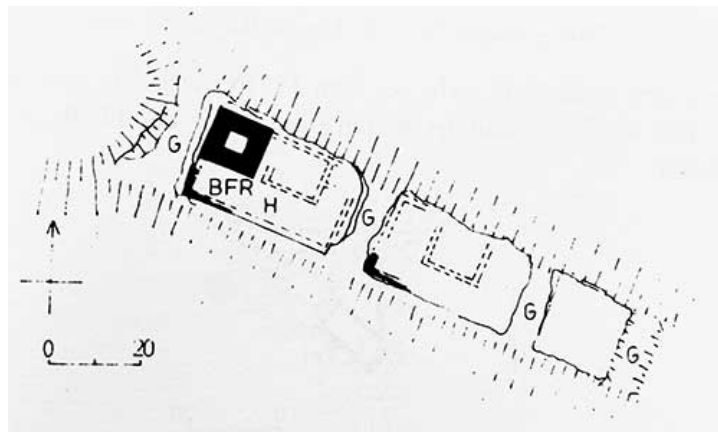
Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
nicht barrierefrei

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: Krahe, Friedrich-Wilhelm - Burgen des deutschen Mittelalters – Grundriss-Lexikon. Sonderausgabe | Würzburg, 2000 | S. 667

Historie

13 Jh. Die Burg Wildenstein befindet sich vermutlich im Besitz der Herren von Falkenstein.

1348 Burg Wildenstein soll durch ein Erdbeben zerstört und danach neu errichtet worden sein.

1399 Hans von Lupfen belehnt Balthasar von Kirneck mit der Burg Wildenstein.

1466 Kaspar und Melchior von Kirneck verkaufen Burgstall und Hof Wildentein an die Abtei St. Georgen.

1536 Das Herzogtum Württemberg tritt in die Rechte St. Georgens in Wildenstein.

1564 Auf der Rottweiler Pürschgerichtskarte des David Rötlin erscheint die Burg Wildenstein zerstört.

1675 Der Schaffhauser Johann Wilhelm im Thurn erhält Wildenstein als Erblehen.

1779 Wildenstein wird Eigentum der Familie Birk-Rapp.

1843 Wildenstein kommt von der Gemeinde Hausen o.R. zur Gemeinde Horgen.

1912 Der Burgenforscher K. A. Koch gräbt die Reste der dreiteiligen Burganlage teilweise aus.

Quelle: Infotafel an der Burg.

Literatur

Hauptmann, Arthur - Burgen - einst und jetzt | Konstanz, 1984 | S. 73-76

Krahe, Friedrich-Wilhelm - Burgen des deutschen Mittelalters - Grundriss-Lexikon. Sonderausgabe | Würzburg, 2000 | S. 667

Pfefferkorn, Wilfried - Burgen unseres Landes, Band 3: Oberer Neckar mit Stuttgart und Umgebung | Stuttgart o. J. (1973?) | S. 14

Webseiten mit weiterführenden Informationen

www.landkreis-rottweil.de

Ausflugziel: [Burg Wildenstein](#)

Änderungshistorie dieser Webseite

[19.08.2020] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 19.08.2020 [SD]

IMPRESSUM

© 2020



Gefällt mir 183



Folgen

468 Follower